



Der Stadtverordnetenvorsteher
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3738
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Frau Koba

1. Den Damen und Herren
der Stadtverordnetenversammlung
2. Dem Magistrat

Wiesbaden, 26.02.2016

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung
am Donnerstag, 03. März 2016, um 16:00 Uhr,
Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock),
Schloßplatz 6, Wiesbaden

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift vom 17.12.2015
2. Mitteilungen
3. **15-F-99-0001**
Fragestunde
4. **16-F-33-0006**

Wohnbauflächenentwicklung
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 11.02.2016 -

In der Bevölkerungsprognose 2012 des Amtes für Strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik wurde für Wiesbaden bis zum Jahr 2030 ein Anstieg auf 283.000 Einwohner prognostiziert. Diese Prognose ist durch aktuelle Zahlen (285.767 mit Stand 31.01.2016) bereits überholt. Der wachsende Bedarf kann allein über Konversionsprojekte und Baulückenschließungen nicht befriedigt werden. Die auf Basis des StvV-Beschluss Nr. 9918 vom 17.02.2011 dezernatsübergreifende eingesetzte Task Force hatte in Ihrer Arbeitsgruppe festgestellt, dass bei insgesamt 62 untersuchten

Flächen bis zum Ziel-Jahr 2030 Flächen für die Errichtung von ca. 7.000 Wohneinheiten bereitgestellt werden können (Sitzungsvorlage 14-V-61-0046). Das bedeutet, dass jährlich 500 Wohnungen planungsrechtlich bereitgestellt werden sollen. Damit Wohnen in Wiesbaden künftig erschwinglicher wird, wurde der Magistrat mit StvV-Beschluss Nr. 0011 vom 12.02.2015 beauftragt, eine aktive Wohnbaulandbevorratung zu betreiben.

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wie viele Wohneinheiten konnten in Wiesbaden in den Jahren 2011 bis 2015 realisiert werden und wie hoch ist der Anteil, der von städtischen Wohnbaugesellschaften umgesetzt wurde?
2. Für wie viele weitere Flächen bzw. für wie viele zusätzliche Wohneinheiten
 - a) besteht heute schon Planungsrecht bzw. wurde
 - b) bereits ein Bauleitplanverfahren eingeleitet?
3. Für wie viele Wohneinheiten wurden bisher die bauplanungsrechtlichen Vorarbeiten geleistet, damit diese Projekte voraussichtlich 2016 und in den folgenden Jahren realisiert werden können?
4. Bei wie vielen Flächen für wie viele Wohneinheiten ist mit einer Einleitung des Bauleitverfahrens wann in den kommenden Jahren zu rechnen?
5. Sind mittlerweile, über die in der Vorlage 14-V-61-0046 genannten mittel- und langfristigen Potentialbereiche noch zusätzliche Flächen in Wiesbaden auf ihr Wohnbauflächenpotenzial untersucht worden? Wenn ja, mit welchen Ergebnissen?

5. 16-V-61-0008

DL 10/16-17, 09/16-7

Gestaltung der Fläche zwischen Rhein-Main-Hallen und Landesmuseum

6. 15-F-03-0136

Akteneinsichtnahmeausschuss zum Verkauf des Grundstücks Parkhaus Rhein-Main-Hallen / Wilhelmstraße
Berichterstatter: Stadtv. Belz

7. 16-F-08-0011

HSK rekommunalisieren!
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke&Piraten vom 17.02.2016 -

Wie die umfangreiche Berichterstattung über die Missstände in den ehemals städtischen Kliniken zeigt, war die (Teil-)Privatisierung der Dr.-Horst-Schmidt-Kliniken ein gravierender Fehler. Die Folgen für die Beschäftigten und die PatientInnen sind schwerwiegend.

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat möge ein Konzept zur Rekommunalisierung der HSK erarbeiten und den städtischen Gremien schnellstmöglich vorlegen. Dazu sind die Personalvertretungen mit einzubeziehen.

8. 16-F-05-0001

Bürgerbegehren "Rettet den Taunuskamm"
- Dringlichkeitsantrag der FDP vom 16.12.2015 -

Ausweislich des Urteils des VG Wiesbaden vom 08.12.2015 ist das eingereichte Bürgerbegehren mit der dort verwandten Fragestellung unzulässig; bei einer anderen Formulierung der Fragestellung wäre die Zulässigkeit zu bejahen.

Abgesehen davon, dass nach der Rechtsprechung des Hess. VGH - zuletzt im Beschluss vom 30.11.2015 - 8 A 889/13 - die Anforderungen an die Formulierung der Fragestellung nicht überzogen werden dürfen, sieht § 8 Abs. 4 Satz 4 HGO vor, dass die Stadtverordnetenversammlung mit Zustimmung der Vertrauenspersonen Unstimmigkeiten im Wortlaut der Fragestellung des Bürgerbegehrens bereinigen kann.

Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:

1. Das am 17.11.2014 eingereichte Bürgerbegehren „Für die Erhaltung des Landschaftszuges und Erholungsgebietes Taunuskamm!“ wird in Anwendung des § 8b Abs. 4 Satz 4 HGO in Übereinstimmung mit den Vertrauenspersonen durch Änderung der Fragestellung entsprechend dem Hinweis des VG Wiesbaden wie folgt bereinigt:
„Soll die Landeshauptstadt Wiesbaden alle tatsächlich möglichen und rechtlich zulässigen Maßnahmen ergreifen, dass der Taunuskamm, d.h. die Gebiete Hohe Wurzel, Eichelberg/Rentmauer, Platte/Rassel (Wiesbadener Gemarkung), insgesamt von Windkraftanlagen freigehalten wird?“
2. Das so in der Fragestellung bereinigte Bürgerbegehren wird für zulässig erklärt.

9. 15-F-03-0138

Leitlinien für Bürgerbeteiligung wie geplant implementieren
- Dringlichkeitsantrag von Bündnis90/Die Grünen vom 16.12.2015 -

Im Ausschuss für Bürgerbeteiligung konnte die Vorbereitung für die abschließende Abstimmung über die Leitlinien nicht auf die Tagesordnung genommen werden, da im Magistrat keine Einigkeit erzielt werden konnte. Die für dieses Jahr angekündigte Verabschiedung der Leitlinien ist somit aufgehalten worden.

Die Leitlinien wurden in einem dialogischen Prozess erarbeitet. In einem beispielhaften Bürgerbeteiligungsprozess haben viele engagierte Bürgerinnen und Bürger an der Erarbeitung teilgenommen. Stadtverordnete, Vertreterinnen und Vertreter der Bürgerschaft und der Verwaltung waren in einer Steuerungsgruppe organisiert, die sich regelmäßig getroffen und den Prozess begleitet hat. Zusätzlich gab es einen Workshop nur für Stadtverordnete.

So hatten auch die Stadtverordneten ausreichend Gelegenheit, sich mit den Leitlinien zu beschäftigen, diese fraktionsintern abzustimmen und Änderungswünsche einzubringen.

Die Bürgerinnen und Bürger erwarten nun eine Umsetzung der Leitlinien in der Form, in der sie im dialogischen Prozess erarbeitet wurden. Alles andere wäre ein Affront gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern, die sich ein Jahr lang für die Entwicklung dieser Leitlinien engagiert haben.

Die Stadtverordnetenversammlung wolle daher beschließen:

den Leitlinien in Form des Entwurfs, der auf der Abschlussveranstaltung an Oberbürgermeister Sven Gerich übergeben wurde, wird zugestimmt.

10. 16-F-08-0012

Neue Straßenreinigungssystematik
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke&Piraten vom 19.01.2016 -

Mit Beschluss Nr. 0531 hat die Stadtverordnetenversammlung am 17. Dezember 2015 u.a. beschlossen:

„“

3. *Die von den ELW vorgeschlagene Einführung einer neuen Straßenreinigungssystematik soll in zwei Stufen mit Wirkung zum 01.01.2016 (1. Stufe) und 01.01.2017 (2. Stufe) umgesetzt werden.*
4. *Der in der Anlage 6 zur Vorlage beigefügte Entwurf einer „Satzung zur Änderung der Ortssatzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen im Gebiet der Landeshauptstadt Wiesbaden (Straßenreinigungssatzung)“ wird als Satzung beschlossen.“*

Beide Punkte sind von vielen betroffenen Bürgerinnen und Bürgern heftig kritisiert worden. Insbesondere wird in „umgestuften“ Straßen keine Erforderlichkeit einer (oft wöchentlich mehrmaligen) Bürgersteigreinigung durch ELW gesehen. Will man den betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern „den Besen zurückgeben“, muss die Satzung geändert bzw. aufgehoben werden. Zur Vermeidung von weiterem Schaden für Bürgerschaft und Stadt sowie rechtlichen Auseinandersetzungen ist es notwendig, umgehend zumindest ein so genanntes Moratorium zu beschließen und in eine Beratung unter ordnungsgemäßer Beteiligung der Bürgerschaft und Ortsbeiräte einzutreten. Ein monatelanges Aussitzen bis nach Konstituierung der am 6. März 2016 neu gewählten Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte ist nicht akzeptabel.

Die Stadtverordnetenversammlung wolle deshalb beschließen:

- 1) Die am 17.12.2015 beschlossene Straßenreinigungssatzung wird aufgehoben. Die am 18.12.2014 beschlossene Straßenreinigungssatzung wird - zumindest - bis zum 31.12.2016 wieder in Kraft gesetzt. Die Zahlungspflicht bezüglich der für 2016 ergangenen Gebührenbescheide wird außer Kraft gesetzt. Bereits eingegangene Gebühreneinzahlungen für das Jahr 2016 werden verrechnet mit Zahlungspflichten gemäß der alten Satzung bzw. zurückerstattet.
- 2) Im Laufe des Jahres 2016 wird unter breiter Einbeziehung der Bürgerschaft und der Ortsbeiräte über eine neue Straßenreinigungssystematik beraten und beschlossen, so dass diese zum 1.1.2017 in Kraft treten könnte.

Für den Inhalt der Anträge einschließlich der Rechtschreibung zeichnen die Antrag stellenden Fraktionen verantwortlich.

Tagesordnung II

1. 15-F-03-0137

DL 10/16-1

HSK-Neubau mit gutem ökologischen und energetischen Standard
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.12.2015 -

ANLAGE

2. **15-F-33-0077** **DL 01/16-1**

Klimaschutz in Wiesbaden
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 11.11.2015 -

ANLAGE

3. **15-F-45-0001** **DL 01/16-2**

Gemeinsame Verantwortung für Flüchtlinge
- gem. Antrag von CDU, SPD, UFW, FDP und BLW vom 1.10.2015 -

ANLAGE

4. **15-V-01-0013** **DL 46/15-1**

Umsetzung des gesetzlichen Frauenanteils in Aufsichtsräten von AG und GmbH, welche der Mitbestimmung unterliegen

ANLAGE

5. **15-V-01-0023** **DL 01/16-3**

Situation Notunterkünfte Flüchtlinge

6. **15-V-02-0011** **DL 02/16-1**

Budgettechnische Mittelumbuchung zum Projekt "Aktive Kernbereiche Wiesbaden Innenstadt - West "

7. **15-V-05-0008** **DL 01/16-4**

Rückkehr zur 6-jährigen Organisation der Sekundarstufe I (G9) - Elly-Heuss-Schule

8. **15-V-05-0010** **DL 01/16-5**

Rückkehr zur 6-jährigen Organisation der Sekundarstufe I (G9) - Gutenbergschule

9. **15-V-06-0013** **DL 01/16-6**

Beitritt Wiesbadens in das GESUNDE Städte-Netzwerk der Bundesrepublik Deutschland

10. **15-V-10-0009** **DL 10/16-2**
Ortsverwaltung Biebrich - Sanierung 2.BA - Ausführungsvorlage
11. **15-V-20-0063** **DL 01/16-7**
eGovernment / Prozessoptimierung: Beschaffung einer Softwarelösung für Antrags- und Fallmanagement als stadtweites Angebot; Pilotierung im Bereich 3103 und Dezernate IV und VII
12. **15-V-20-0064** **DL 10/16-3**
Budgetgrundsätze 2016/2017
13. **15-V-34-0002** **DL 01/16-10, 45/15-5**
Auswirkungen des neuen Bundesmeldegesetzes auf das Bürgeramt
ANLAGE
14. **15-V-51-0052** **DL 05/16-1, 02/16-2**
Anmietung von Büroflächen in der Homburger Straße 29 für die Abteilung Sozialhilfe und Flüchtlinge sowie für die Abteilung Wohnen
15. **15-V-51-0055** **DL 01/16-11**
Geschäftsbericht Bezirkssozialarbeit Wiesbaden 2014
16. **15-V-51-0057** **DL 01/16-12**
Bericht Tagesbetreuung für Kinder 2014/2015
17. **15-V-61-0036** **DL 01/16-13**
Bereitstellung von Finanzmitteln zur Sicherstellung der Finanzierung für die Umsetzung des Stadtumbauprojekts Kies Menz
18. **15-V-66-0507** **DL 02/16-3**
Anordnung der Umlegung 98 "Bierstadt-Nord" in Wiesbaden-Bierstadt

19. **15-V-80-8017** **DL 01/16-14**
Projektfortführung Vermittlungsmodell Schloss Freudenberg 2016 / 2017
20. **15-V-80-8018** **DL 01/16-15**
AiDe - Ankommen in Deutschland
21. **16-A-02-0001**
Abwicklung von Arbeitsverhältnissen von Fraktionsmitarbeitern
ANLAGE
22. **16-V-01-0001** **DL 05/16-7, 02/16-4**
Bericht zum Projekt Walkmühle
23. **16-V-01-0003** **DL 10/16-4**
Freigabe von Mitteln des Dezernates I für das 2. Quartal 2016
24. **16-V-07-0001** **DL 05/16-8, 02/16-5**
Fortführung des suchtpreventiven Angebotes im Kulturpark
25. **16-V-07-0004** **DL 05/16-9, 02/16-6**
Evaluation - Zusätzliche Ordnungskräfte im Rahmen eines Sicherheits- und Sauberkeitsprojektes
26. **16-V-20-0001** **DL 01/16-16**
Bericht über die Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften der Landeshauptstadt Wiesbaden 2014
27. **16-V-20-0006** **DL 05/16-11, 02/16-8**
Abschluss eines Microsoft Volumenlizenz-Anschlussvertrages

28. **16-V-20-0007** **DL 05/16-12, 02/16-9**
Ergebnis- und Finanzplanung 2015 - 2019
29. **16-V-33-0001** **DL 05/16-13, 02/16-10**
Fördermittelvergabe durch den Ausländerbeirat 2016
30. **16-V-33-0003** **DL 10/16-6**
Integrationskonzept 2016 - 2020
31. **16-V-34-0001** **DL 05/16-14, 02/16-11**
Verlagerung des Verwaltungsstandortes der Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde
32. **16-V-40-0001** **DL 01/16-17**
Erfahrungsbericht zum Energiesparmodell EmMi (Emissions-Minderung an Wiesbadener Schulen)
33. **16-V-40-0002** **DL 01/16-18**
Kommunalinvestitionsprogramm; Grundsatzvorlage
34. **16-V-40-0003** **DL 10/16-7, 09/16-1**
Peter-Rosegger-Schule; Erweiterung für Schule und Betreuung
35. **16-V-40-0004** **DL 05/16-15, 02/16-12**
Ausführungsvorlage Justus-von-Liebig-Schule; Erweiterung für Schule und Betreuung
36. **16-V-40-0005** **DL 05/16-16, 02/16-13**
Diesterwegschule; Erweiterung für Schule und Betreuung
37. **16-V-40-0007** **DL 09/16-2**
Landesprogramm Pakt für den Nachmittag

ANLAGE

38. **16-V-40-0009** **DL 10/16-8, 09/16-3**
Ganztägig arbeitende Schulen nach § 15 Hess. Schulgesetz
39. **16-V-40-0010** **DL 05/16-17, 02/16-14**
Haushalt 2016/2017; Vorabfreigabe
40. **16-V-41-0001** **DL 10/16-9**
Stiftung Stadtmuseum
41. **16-V-41-0002** **DL 05/16-18, 02/16-15**
Vorabfreigabe Bereich Kultur 2. Quartal 2016
42. **16-V-41-0004** **DL 05/16-19, 02/16-16**
Walkmühle; Anmietung für die kulturelle Nutzung
43. **16-V-51-0002** **DL 10/16-10, 09/16-4**
Schaffung von 10 zusätzlichen Krippenplätzen in der Kita der Ev. Erlösergemeinde Kastel,
Sanierung und Erweiterung
44. **16-V-51-0003** **DL 10/16-11, 09/16-5**
Schaffung von 10 zusätzlichen Krippenplätzen in der Kita der Ev. Kirchengemeinde Bierstadt,
Sanierung und Erweiterung
45. **16-V-52-0002** **DL 10/16-12**
Umwidmung von IM-Mitteln des Sportamtes im Zuge des Jahresabschlusses
46. **16-V-86-0001** **DL 10/16-18, 09/16-8**
Aktualisierter Wirtschaftsplan 2016 und Mittelfristplanungen 2018-2019 des Eigenbetriebes
mattiaqua

Tagesordnung III

1. 16-A-21-0001

Gültigkeit der Ausländerbeiratswahl 2015

ANLAGE

2. 15-V-30-0015

DL 01/16-8

Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk AKK I (Mainz-Kastel/Amöneburg)

3. 15-V-30-0016

DL 01/16-9

Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk Wiesbaden XI (Wiesbaden-Nordenstadt/Delkenheim)

4. 15-V-61-0037

DL 05/16-2, 03/16-1

Wohnbauflächenentwicklung - Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich „Wohngebiet Hainweg“ im Ortsbezirk Nordenstadt - Erneuter Entwurfsbeschluss -

5. 15-V-61-0038

DL 05/16-3, 03/16-2

Wohnbauflächenentwicklung - Bebauungsplan „Wohngebiet Hainweg“ im Ortsbezirk Nordenstadt - Entwurfsbeschluss - Aufhebung des Bebauungsplans „Hainweg“ - Nordenstadt 1989/01

6. 15-V-61-0039

DL 05/16-4, 04/16-1

Bebauungsplan "Rennbahnstraße Bereich : Frühere Autobahnpolizeistation" im Ortsbezirk Erbenheim - Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss-

7. 15-V-61-0041

DL 05/16-5, 04/16-2

Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich "Östlich der Kurt-Hebach-Straße" im Ortsbezirk Mainz-Kastel - Feststellungsbeschluss -

8. **15-V-61-0044** **DL 05/16-6, 04/16-3**

Wohnbauflächenentwicklung - Bebauungsplan „Bierstadt-Nord“ im Ortsbezirk Bierstadt
- Entwurfsbeschluss -

9. **16-V-04-0001** **DL 10/16-5**

Änderung der Stellplatzverpflichtung für Studierendenwohnheime und Hochschuleinrichtungen

10. **16-V-61-0003** **DL 10/16-13, 06/16-1**

Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich " Nahversorger Bierstadter Straße " im
Ortsbezirk Südost - Feststellungsbeschluss -

11. **16-V-61-0004** **DL 10/16-14, 07/16-1**

Vorhabenbezogener Bebauungsplan " Nahversorger Bierstadter Straße " im Ortsbezirk Südost -
Satzungsbeschluss -

12. **16-V-61-0006** **DL 10/16-15, 08/16-1**

Wohnbauflächenentwicklung - Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Quartier Kureck" im
Ortsbezirk Nordost - Satzungsbeschluss -

Zu den folgenden Punkten findet eine Sondersitzung des Fachausschusses statt:

13. **16-V-20-0002** **DL 05/16-10, 02/16-7**

Investitionscontrolling 4. Quartal 2015

14. **16-V-52-0001** **DL 05/16-20, 02/16-17**

Neubau eines Kunstrasens auf der Dyckerhoff-Sportanlage

15. **16-V-61-0007** **DL 10/16-16, 09/16-6**

Entwicklungskonzept Salzbachroute

Tagesordnung IV

1. **15-V-03-0013** **DL 01/16-1 NÖ**
Spielbank Wiesbaden
2. **15-V-20-0065** **DL 01/16-2 NÖ**
Berichterstattung der städtischen Beteiligungsunternehmen für das 3. Quartal 2015
3. **15-V-20-0069** **DL 01/16-3 NÖ**
Kauf von Anteilen an Feierabendheim Simeonhaus GmbH
4. **15-V-80-2328** **DL 10/16-1 NÖ**
Verkauf von Grundstücken
5. **15-V-80-2336** **DL 01/16-4 NÖ**
Verzeichnis der vom 01. Juli 2015 bis 30. September 2015 genehmigten Grundstücksvorlagen
6. **16-V-20-0003** **DL 05/16-1 NÖ, 02/16-1 NÖ**
Bürgschaft
7. **16-V-20-0005** **DL 02/16-2 NÖ**
Darlehen

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt die Stadtverordnetenversammlung nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher